

Standardmäßig top

Landesmeisterschaften im Tanzen in Merzig: Favoriten setzen sich klar durch

In der voll besetzten Merziger Stadthalle sah ein fachkundiges Publikum am Wochenende bei den Tanzsport-Saarlandmeisterschaften in den Standardtänzen die erwarteten Favoritensiege. Bei der Jugend fiel der erhoffte Zweikampf wegen einer Verletzung aus.

Von SZ-Mitarbeiter
Oliver Morguet

Merzig. Das Tanzsport-Zentrum Saar-Gold Merzig unter seiner Vorsitzenden Monika Megharbi erwies sich erneut als guter Gastgeber: Mit einem kleinen Organisationsteam



FOTO: MORGUET

Monika Megharbi

hatte der Verein nach 2011 nun schon zum zweiten Mal im Auftrag des Saarländischen Landesverbands für Tanzsport (SLT) eine Meisterschaft ausgerichtet – und dabei Aktiven wie Zuschauern einen schönen Rahmen präsentiert. SLT-Präsident Michael Karst, früher ein Weltklasse-3000-Meter-Hindernisläufer und schon seit Jahrzehnten im Tanzsport aktiv, verlieh Megharbi für ihre Verdienste um den saarländischen Tanzsport die Ehrennadel des Verbandes in Bronze.

Sieger holt alle Bestnoten

Die sportlichen Highlights der Titelkämpfe waren die Entscheidungen der Jugend (16 bis 18 Jahre) und der Hauptgruppe (18 bis 28 Jahre) in der A-Klasse – das ist in der Jugend die höchste und in der Hauptgruppe die zweithöchste Klasse. Nach der Trennung der Abonnementsmeister in der S-Klasse, Sarah und Alexander Karst, war der Titel als bestes saarländisches Standardpaar vakant.



Ian-Oliver Böck und Laura Kondraschow aus Neunkirchen sicherten sich bei der Jugend nach dem Titel in den Latein-Tänzen nun auch den Standard-Titel. FOTO: OLIVER MORGUET

Mit tollen Ergebnissen wie einem dritten und einem ersten Platz bei der renommierten Dance-Comp im Juli in Wuppertal hatten sich Ovidiu Mihai und Carina Löffler von Dancepoint Neunkirchen im Vorfeld in die Favoritenrolle katapultiert. Und der wurden sie in Merzig auch in vollem Umfang gerecht. Die beiden erhielten alle 25 Bestnoten des Wertungsgerichts und stiegen mit dem Meistertitel der A-Klasse nun in die Sonderklasse auf.

Mangels Konkurrenz im eigenen Land tanzen die beiden am kommenden Wochenende in Mainz bei der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft mit, stehen aber schon als Saarlandmeister der Hauptgruppe S fest und haben sich damit für die deutschen Meisterschaften am 5. November in Aachen qualifiziert.

Mit Spannung war das Duell der beiden besten saarländischen Jugendpaare erwartet worden. Ian-Oliver Böck und Laura Kondraschow (Dance-

point Neunkirchen) sowie Artemi Fursov/Anastasia Huber von der Tanzsportabteilung Fortuna im ATSV Saarbrücken gehören beide zur erweiterten deutschen Spitze. Zur Enttäuschung der Zuschauer musste Fursov/Huber schon nach dem ersten Tanz der Vorrunde verletzungsbedingt die Segel streichen, sodass Böck/Kondraschow ungefährdet mit 25 Einsen ihrem Lateintitel aus dem Frühjahr nun auch ihren ersten Standardtitel folgen ließen.